

Presseinformation 14. Mai 2020

ANUBIS unterstützt das Raubtier- und Exotenasyll e. V. in Ansbach Großzügige Futterspende von ANUBIS-Zentrale und der neuen Zweigstelle in Ansbach

[ANUBIS-Tierbestattungen](#) engagiert sich an allen Standorten für den Tierschutz, unterstützt regionale Tiereinrichtungen und –organisationen und übernimmt Patenschaften. Eine ganz besondere Patenschaft hat die ANUBIS-Zentrale in Lauf a. d. Pegnitz mit der Luchsdame Anubis übernommen. Mit anderen Raubtieren und Exoten aus schlechter oder illegaler Haltung hat sie ihr Zuhause im [Raubtier- und Exotenasyll e. V.](#) in Ansbach gefunden. Die Corona-Pandemie bringt auch diesen Verein an seine finanziellen Grenzen. Mit einer Futterspende von Euro 1000 greift ANUBIS-Geschäftsführer Roland Merker dem Verein deshalb etwas unter die Arme.



*ANUBIS
Geschäftsführer
Roland Merker, li.,
und Alexandra Steca,
Zweigstelle Ansbach,
übergeben eine
Futterspende in Höhe
von € 1000 an
Hannes Hüttinger,
den 1. Vorstand des
Raubtier- und
Exotenasylls e. V..*

*Wir helfen,
wenn Freunde
sehen.*

1000 Euro Futterspende

Am Freitag, den 8. Mai 2020 übergaben Anubis Geschäftsführer Roland Merker und Alexandra Steca von der Zweigstelle in Ansbach, die im Juni in der Ziegelhütte 11 eröffnen wird, einen Scheck in Höhe von 1000 Euro an Hans Hüttinger, den Vorstand des Vereins Raubtier- und Exotenasy e. V. Der gemeinnützige Verein wurde 2007 gegründet und nimmt Raubtiere und Exoten aller Art aus illegaler oder schlechter Haltung auf und gibt ihnen ein neues Zuhause. In Deutschland, Schweiz und Österreich ist diese Auffangstation einzigartig.

Die Erhaltung des Raubtierasyls wird durch Spenden und viele ehrenamtliche Helfer ermöglicht. Jeden ersten Sonntag im Monat gibt es einen „Tag der offenen Tür“, an dem die Besucher Tiger, Luchse, Puma, Karakal, Serval, Füchse und Frettchen bewundern können. Aufgrund der Corona-Pandemie sind seit einigen Wochen jedoch keine Besuche mehr möglich. Damit fehlt die wichtigste Einnahmequelle und die finanzielle Situation des Vereins wird immer schwieriger. Da hilft jede Unterstützung in Form einer Spende, Mitglied- oder Patenschaft.

Als Pate der Luchsdame Anubis unterstützt ANUBIS-Tierbestattungen bereits seit dem letzten Jahr aktiv den Verein. Die Futterspende soll helfen, diese schwierige Zeit zu überbrücken.



Die eurasische Luchsdame Anubis lebt seit 2013 im Raubtier- und Exotenasy. 2019 hat ANUBIS-Tierbestattungen die Patenschaft für die Raubkatze übernommen.

*Wir helfen,
wenn Freunde
sehen.*



Presse-Ansprechpartner

ANUBIS-Tierbestattungen Hauptsitz

Roland Merker, Industriestraße 22, 91207 Lauf a. d. Pegnitz
Telefon: +49 (0)9123-18350-0, Telefax: +49 (0)9123-18350-50
e-mail: roland.merker@anubis-tierbestattungen.de, www.anubis-tierbestattungen.de

Pressekontakt:

Sigrid Hummel, Hummel Public Relations, Oskar-Messter-Str. 33, D-85737 Ismaning Telefon: +49 (0)89-37 41 65 66, Telefax: +49 (0)89-37 41 65 57
e-mail: info@hummel-public-relations.de, www.hummel-public-relations.de

Firmenprofil ANUBIS-Tierbestattungen

1997 gründete Roland Merker ANUBIS-Tierbestattungen in Feucht bei Nürnberg, um Tierfreunden mit der Bestattung auf dem Tierfriedhof oder einer Einäscherung Alternativen zur gesetzlich vorgesehenen Tierverwertung bieten zu können.

Heute gehören zum Unternehmen vier hauseigene Tierkrematorien in Lauf a. d. Pegnitz, Ludwigshafen-Rheingönheim und ab Juni 2020 in Durmersheim (Kreis Rastatt) sowie in Calbe (Sachsen-Anhalt). Neben dem Hauptsitz in Lauf a. d. Pegnitz, hat das Franchisesystem drei Servicebüros, einen Vorort-Service und 16 Partner in ganz Deutschland, die nach dem hohen Standard des Franchisesystems arbeiten. Somit zählt ANUBIS-Tierbestattungen mit zu den ältesten und führenden Tierbestattungsunternehmen Deutschlands.

Im Herbst 2018 wurde für das gesamte Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem auf Basis der DIN EN ISO 9001:2015 eingeführt und im Februar 2019 zertifiziert. Der ANUBIS-Hauptsitz, ANUBIS-Servicebüros, ANUBIS-Tierkrematorien und ANUBIS-Franchisenehmer arbeiten nach einheitlichen Standards und können ihren Kunden und Geschäftspartnern somit bundesweit Transparenz, eine reibungslose Zusammenarbeit und hohe Qualität zusichern.

Einfühlsame und umfassende Beratung, bis hin zur Trauerbegleitung und Sterbevorsorge stehen bei ANUBIS im Mittelpunkt – persönlich, wie auch digital. Auf der Firmen-Website www.anubis-tierbestattungen.de finden Tierfreunde Antworten auf ihre Fragen und detaillierte Informationen rund um die Tierbestattung. Sie haben die Möglichkeit, sich im Forum direkt mit anderen Tierbesitzern austauschen. Mit einer kostenlosen Traueranzeige im virtuellen Tierfriedhof können sie zudem das Andenken an ihr Tier bewahren und ihre Trauer mit anderen teilen.

*Wir helfen,
wenn Freunde
sehen.*